

PROGRAMM

ORIENTIERUNGSPHASE

1. – 4. Schulwoche

2025/2026



ORIENTIEREN



LERNEN



REIFEN

Polytechnische Schule Ried

Roseggerstraße 10

4910 Ried i. I.

☎: 07752 – 82006

📞: 0680 – 1226990

@: s412014@schule-ooe.at

www.pts.ried.at

Name: _____

Farbgruppenlehrer: _____

Liebe Schülerinnen und Schüler!

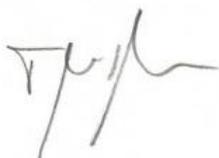
ORIENTIEREN – LERNEN – REIFEN So lautet das Motto der PTS Ried. Mit dem heutigen Tag bist du ebenfalls ein Teil dieser Schule und ich heiße dich als Direktor und im Namen aller Lehrerinnen und Lehrer herzlich willkommen.

ORIENTIEREN bedeutet für dich Entscheidungen hinsichtlich deiner Berufswahl zu treffen. Die nächsten drei Wochen geben dir Gelegenheit, in den verschiedenen Bereichen einen Einblick zu erhalten. Das soll dir helfen, deine Interessen und Begabungen zu entdecken.

LERNEN soll nicht stures Auswendiglernen sein, sondern das vorhandene Wissen soll angewandt und vernetzt werden können. Im Vordergrund steht deine Wissbegier. Lernen bedeutet Konzentration, Ausdauer, führt zum Lernerfolg und ist die Voraussetzung für einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben.

REIFEN bedeutet nicht nur geistiges, sondern auch soziales Reifen. Teamwork ist ein wesentliches Schlagwort der freien Marktwirtschaft und wir helfen dir, dich auf die Aufgaben und Anforderungen der Zukunft vorzubereiten.

In diesem Sinne wünsche ich dir als Leiter gemeinsam mit meinen Lehrerinnen und Lehrern ein erfolgreiches Schuljahr 2025/26.



Woche

Dipl.-Päd. Markus Tumeltshammer

Zeit	Montag 08.09.2025	Dienstag 09.09.2025	Mittwoch 10.09.2025	Donnerstag 11.09.2025	Freitag 12.09.2025
07.30 - 08.20	Treffpunkt PTS	Farbgruppe	E/M	Farbgruppe	D/M
08.25 - 09.15	Begrüßung	Farbgruppe	M/E	E/Kontakt mit der Wirtschaft	M/D
09.20 - 10.10	Erhebung Anwesenheit	D/BLW	Farbgruppe	E/Kontakt mit der Wirtschaft Kontakt mit der Wirtschaft/E	Farbgruppe
10.25 - 11.15		M/BLW	Berufsbild- vorstellung	Kontakt mit der Wirtschaft/E	Berufsbild- vorstellung
11.20 - 12.10		BLW/D	Berufsbild- vorstellung	Farbgruppe	Berufsbild- vorstellung
12.15 - 13.05		BLW/M	Berufsbild- vorstellung		Berufsbild- vorstellung

2. Woche

Zeit	Montag 15.09.2025	Dienstag 16.09.2025	Mittwoch 17.09.2025	Donnerstag 18.09.2025	Freitag 19.09.2025
07.30 - 08.20	Farbgruppe	Mädchen und Technik / Rotes Kreuz	Berufsbild- vorstellung	E/PBWÖ	Berufsbild- vorstellung
08.25 - 09.15	Berufsbild- vorstellung	Mädchen und Technik / Rotes Kreuz	Berufsbild- vorstellung	D/Kontakt mit der Wirtschaft	Berufsbild- vorstellung
09.20 – 10.10	Berufsbild- vorstellung	Mädchen und Technik / Rotes Kreuz	Berufsbild- vorstellung	D/Kontakt mit der Wirtschaft Kontakt mit der Wirtschaft/D	PBWÖ/BSP
10.25 – 11.15	Berufsbild- vorstellung	Mädchen und Technik / Rotes Kreuz	Berufsbild- vorstellung	Kontakt mit der Wirtschaft/D	BSP/M
11.20 – 12.10	Berufsbild- vorstellung	Mädchen und Technik / Rotes Kreuz	Berufsbild- vorstellung	Farbgruppe	D/E
12.15 – 13.05	Berufsbild- vorstellung		Berufsbild- vorstellung	M/E	Berufsbild- vorstellung
13.10 – 14.00					
14.05 – 14.55			Kompetenzerwerb		
15.00 – 15.50			Kompetenzerwerb		

3. Woche

Zeit	Montag 22.09.2025	Dienstag 23.09.2025	Mittwoch 24.09.2025	Donnerstag 25.09.2025	Freitag 26.09.2025
07.30 - 08.20	Betriebs- praktikum	Betriebs- praktikum	Betriebs- praktikum	Betriebs- praktikum	SEL mit Abgabe Berufswunsch bzw. M/D
08.25 - 09.15					SEL mit Abgabe Berufswunsch bzw. D/PBWÖ
09.20 – 10.10					SEL mit Abgabe Berufswunsch bzw. E/M
10.25 – 11.15					SEL mit Abgabe Berufswunsch bzw. PBWÖ/E
11.20 – 12.10					SEL mit Abgabe Berufswunsch bzw. BLW
12.15 – 13.05					

4. Woche

Zeit	Montag 29.09.2025	Dienstag 30.09.2025	Mittwoch 01.10.2025	Donnerstag 02.10.2025	Freitag 03.10.2025
07.30 - 08.20	Fachbereichs- einteilung	E/M	Kennenlerntag	Kennenlerntag	Bewerbungs- training
08.25 - 09.15	Fachbereich	D/BSP			Bewerbungs- training
09.20 – 10.10	M/E	M/D			Bewerbungs- training
10.25 – 11.15	BSP/D	Fachbereich			Bewerbungs- training
11.20 – 12.10	E/M	Fachbereich			Bewerbungs- training
12.15 – 13.05	KV	KV			

Termine

Berufspraktische Tage 1	22. – 25. 09. 2025
Kennenlertage	01. – 02. 10. 2025
Fotograf	06. - 07. 10. 2025
Herbstferien	25. 10. – 02. 11. 2025
Berufspraktische Tage 2	03. 11. – 06. 11. 2025
Berufserlebnistage	21. 11. – 22. 11. 2025
Elternsprechtage	17. 12. 2025
Weihnachtsferien	24. 12. 2025 – 06. 01. 2026
Tag der offenen Tür	06. 02. 2026
Semesterferien	14. – 22. 02. 2026
Osterferien	28. 03. – 06. 04. 2026
Staatsfeiertag	01. 05. 2026
Christi Himmelfahrt	14. 05. 2026
kein schulautonomer Tag – Unterricht laut Stundenplan	15. 05. 2026
Pfingstmontag	25. 05. 2026
Fronleichnam	04. 06. 2026
Schulautonomer Tag	05. 06. 2026
FAP	24. 06. 2026
Abschlussfahrt	29.06 – 03. 07. 2026
Abschlussveranstaltung	09. 07. 2026
Zeugnisverteilung	10. 07. 2026

Materialliste

+ Federschachtel	Deutsch:
------------------	----------

+ Bleistift + Farbstifte + Radiergummi + Spitzer + Schere + 3 Hefte kariert 20 Blatt (PB, WÖ, BLW) + Klebstoff + Taschenrechner + Lineal oder Geodreieck	1 Heft liniert 40 Blatt 3 Hefte liniert 20 Blatt mit Korrekturrand 3 weiße Umschläge
+ Collegenblock + Hausschuhe + Taschentücher	Englisch: 2 Hefte liniert 20 Blatt mit Korrekturrand 1 Heft liniert 40 Blatt 1 Heft A4 mit Mittelstrich 3 rote Umschläge 1 Schnellhefter mit Klarsichtfolien (ca. 20)
	Mathematik: 1 Heft kariert 40 Blatt 3 Hefte kariert 20 Blatt 3 blaue Umschläge

€ 25,- Einsatz für den Garderobenkasten

- Wer sich vom **Religionsunterricht** abmelden möchte, muss das bis Freitag, **12.09.** in schriftlicher Form erledigen.
- Wenn du einen **Schülerfreifahrtsausweis** benötigst, kannst du dir das Formular mit dem Bestellcode in der 1. Woche täglich nach Unterrichtsschluss im **Gruppenraum G3** organisieren.
- Wer den **Interessenstest** vom AMS noch nicht abgegeben hat, bitte verlässlich bis Montag, **15.09.** nachreichen.

- Für das Jugendrotkreuz und Material für die Orientierungsphase bis Donnerstag, **11.09. € 15,-** mitbringen.

Wichtige Termine:

***Abgabe der Bestätigung für das Betriebspraktikum
am Montag, 15. September***

***Abgabe des Berufswunsches und SEL-Gespräch
am Freitag, 26. September***

***Elternabend in der PTS am
Montag, 29. September***

Unterschrift der Eltern

Elternabend an der PTS Ried

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte! Liebe Eltern!

Der Elternabend der PTS Ried findet heuer am Montag, den **29. September 2025 um 19 Uhr** statt.

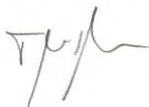
Die PTS möchte Sie gerne zu diesem Termin in der Klasse P 1-2 im Erdgeschoß des Schulgebäudes begrüßen.

Sie erhalten Informationen bezüglich der Berufspraktischen Tage, wichtiger Termine und es werden Ihnen die Fachbereiche der PTS vorgestellt.

Auf Ihr Kommen freut sich:

Dipl.-Päd. Markus Tumeltshammer (Direktor)

Ich habe die Einladung zum Elternabend erhalten.



Name:

-
- Ich komme
 - Ich kann nicht kommen

Unterschrift: _____

HOLZ



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

BAU



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

METALL



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

ELEKTRO



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

HANDEL



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

TOURISMUS



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

GESUNDHEIT – SCHÖNHEIT - SOZIALES



Berufe: _____

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

BÜRO



Berufe:

Material / Werkzeug: _____

Firmen: _____

Chancen am Arbeitsmarkt: _____

Anforderungen: _____

positive / negative Seiten: _____

Lohn: _____

Interessantes:

OBERSTUFENTRAINING

Vorbereitung auf:

Für wen? _____

Fächer: _____

Projektbeispiele: _____

Anforderungen: _____

Interessantes:

Kontakt mit der Wirtschaft

Nenne die Bereiche, die heute vorgestellt wurden. Kannst du dir vorstellen, in dieser Branche zu arbeiten? Überlege genau und schreibe deine Begründung dazu!

Branche: _____

Fasse in einigen Sätzen deine Eindrücke vom heutigen Tag zusammen!



Unterrichtsprinzipien

Die Polytechnische Schule

- hat die Aufgabe, die Anlagen der Jugend ihrem Bildungsweg entsprechend zu entwickeln und zu fördern.
- Sie hat die Aufgabe, die Jugend mit dem für das Leben und für den zukünftigen Beruf erforderlichen Wissen und Können auszustatten und die Jugendlichen zum selbstständigen Bildungserwerb zu erziehen.

Diese Herausforderungen können aber nur dann erfüllt werden,

- wenn die Schülerinnen von diesem Angebot auch Gebrauch machen, das heißt also,
- wenn sie gewissenhaft dem Unterricht mit entsprechender Aufmerksamkeit folgen, konzentriert mitarbeiten und ihre Arbeiten ordentlich und sauber durchführen.

Schülerinnen, die den Unterricht stören, sei es durch unqualifiziertes Verhalten oder durch andauerndes Sprechen mit Anderen, verhalten sich unkollegial und behindern damit ihre Mitschülerinnen. Daher sind derartige Aktivitäten zu unterlassen bzw. zu unterbinden.

Miteinander umgehen

1. Die Schülerinnen verhalten sich ordnungsgemäß, hilfsbereit und höflich und grüßen ihre Lehrer und Vorgesetzten. Umherlaufen, Raufen und Lärmen ist zu unterlassen.
2. Gegenstände, die die Sicherheit gefährden oder den Schulbetrieb stören, dürfen von Schülerinnen nicht mitgebracht werden.

Organisatorisches

3. Die Schülerinnen erscheinen rechtzeitig zum Unterricht und bleiben während der Unterrichtszeit immer im Schulgebäude. Das Verlassen der Schule während der Unterrichtszeit und in den Pausen ist nur mit Erlaubnis des Direktors oder eines Lehrers gestattet. Dies gilt auch in Werkstätten und bei Schulveranstaltungen.
4. Im Krankheitsfalle ist die Schule telefonisch bis 07:30 Uhr, also vor Unterrichtsbeginn, zu informieren. Ansteckende Krankheiten sind **sofort** zu melden. Sind Abwesenheiten im Vorhinein bekannt, so muss der Klassenvorstand bei Dauer bis zu einem Tag, der Direktor bei Dauer bis zu drei Tagen und der Bezirksschulrat bei längerer Dauer um Erlaubnis gebeten werden. Unentschuldigtes Fernbleiben an drei aufeinanderfolgenden oder nicht aufeinanderfolgenden Tagen wird zur Anzeige gebracht.
5. Arztbesuche, Vorstellungsgespräche, Mopedführerschein und ähnliche persönlichen Termine sind in der unterrichtsfreien Zeit wahrzunehmen.
6. Im Katastrophenfall ist den Anordnungen der Lehrperson Folge zu leisten.
7. Bei Nichterscheinen der Lehrperson meldet ein Schüler/eine Schülerin innerhalb von 10 Minuten dessen Abwesenheit in der Direktion.



Verhalten in der Schule

8. Die Schülerinnen begeben sich vor Beginn des Unterrichts ruhig in die Klassen.
9. Das Herumlaufen auf dem Gang oder im Stiegenhaus ist nicht erlaubt.
10. Das Herumstehen bzw. -sitzen auf den Stiegen ist aus Sicherheitsgründen untersagt.
11. Kein Kaugummikauen und keine Kappen in der Schule.
12. Jeder achtet selbstverständlich auf den Umgang mit seinen Heften, Büchern und den ihm zur Verfügung gestellten Unterrichtsmaterialien und respektiert auch das Hab und Gut seines Mitschülers/seiner Mitschülerin. Beschädigungen am Schulinventar und mutwillige Zerstörungen werden dem Verursacher verrechnet.
13. Die Benützung von Mobiltelefonen im Unterricht ist nicht erlaubt. Das Handy ist beim Betreten der Schule auszuschalten und im Spind zu versperren.

Ordnungsregeln

Garderobenordnung

14. Die Schülerinnen stellen ihre Fahrräder in den vor dem Schulgebäude aufgestellten Fahrradständern ab. MopedfahrerInnen steigen beim Gehsteig ab, schieben ihr Moped und parken es neben den Fahrradständern ein.
15. Das Betreten der Garderobenräume ist ab 06:45 Uhr nur durch den seitlichen Stiegenhauseingang möglich. Das Betreten der Unterrichtsräume ist ab 07:15 Uhr erlaubt.
16. Ab 07:25 Uhr darf die Garderobe nur mehr mit Erlaubnis einer Lehrperson betreten werden.
17. Unsere Klassen werden nur mit Hausschuhen aufgesucht, die Straßenschuhe verbleiben im Spind.
18. Jeder Schüler/jede Schülerin erhält einen Spind, in dem persönliche und schulische Gegenstände aufbewahrt werden können.

Pausenordnung

19. Aus Sicherheitsgründen bleiben die Fenster während der Pausen geschlossen, gelüftet wird nur auf Anweisung der Lehrperson.
20. Die kleinen Pausen dienen zur Unterrichtsvorbereitung und um das WC aufzusuchen. Generell ist jedoch der Aufenthalt im Bereich der WC- Anlagen nicht gestattet.
21. In der Zeit von 07:15 bis 07:25 Uhr und von 10:10 bis 10:25 Uhr ist der Kauf von Getränken beim Automaten möglich. Das Leergebinde ist unbedingt in die dafür vorgesehenen Kisten einzuordnen.
22. Während der Mittagspause ist der Aufenthalt im Schulgebäude nicht gestattet. Bei sehr schlechten Witterungsverhältnissen kann die Direktion vorübergehend einen Aufenthaltsraum im Schulgebäude festlegen.

Klassenordnung

23. In den Klassen herrscht Ordnung und Sauberkeit. Nach der letzten Unterrichtsstunde säubert jeder seinen Platz und hängt den Sessel am Tisch ein. Die jeweiligen Klassenordner sind für die Sauberkeit der Klasse verantwortlich, insbesondere auch für die Tafelreinigung.
24. Das Benutzen der elektronischen Geräte in den Klassen oder Gruppenräumen geschieht nur mit Genehmigung des zuständigen Lehrers.
25. Für Papiermüll, Plastikabfälle, Leergebinde, Bio und Metall sind eigene Behälter im Gang und in den Klassen aufgestellt. Bitte den entsprechenden Müll in das dafür vorgesehene Behältnis entsorgen!

Zusätzliche Verhaltensvereinbarungen liegen als Ergänzung in der Direktion und im Konferenzzimmer auf.

Genehmigt von Direktion, SGA und Lehrerkollegium der PTS 2018/2019

Verhaltensvereinbarungen der PTS Ried

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Anbei erhalten Sie die Verhaltensvereinbarungen der PTS Ried. Internationale Untersuchungen zeigen klar, dass hinter „guten“ Schulen gute Beziehungen zwischen den Schulpartnern stehen. Damit dies gelingt, müssen sich alle in den Schulalltag einbringen. Gute Zusammenarbeit beruht auf gegenseitigem Respekt und auf dem Wissen um Rechte und Verpflichtungen. Für engagierte Schulpartner sind daher Vereinbarungen und ihr Einhalten ein wichtiger Schritt für eine Schulkultur mit Qualität. Besonders wichtig ist, dass von vornherein die Spielregeln klar sind, die an der Schule gelten. So wissen alle Schulpartner, welche Erwartungen an sie gestellt werden und welche Aufgaben auf sie zukommen.

Als Zeichen Ihrer Kenntnisnahme bitten wir Sie, diese Vereinbarungen mit einer Unterschrift zu bekräftigen.

Schulordnung Nr.	Verhalten	Konsequenz bei Nichteinhaltung
1) 8) 9) 10)	Ich gehe respektvoll mit anderen um.	1. <i>Vergehen</i> : Ermahnung und Zurechtweisung durch den Lehrer 2. <i>Vergehen</i> : Benachrichtigung der Eltern
2)	Ich bringe keine gefährlichen Gegenstände mit.	Gegenstände werden abgenommen und deponiert – sind umgehend nach Terminvereinbarung von den Eltern abzuholen
3)	Ich komme pünktlich zum Unterricht und verlasse das Gebäude nur nach Absprache mit KV oder Direktor.	Information der Eltern; Nachholen der versäumten Unterrichtszeit in der Freizeit. Meldung beim KV und Direktor
4)	Ich informiere die Schule bei Krankheit oder Abwesenheit.	Information über die bestehende Schulpflicht und die Anzeigemöglichkeit; Nachholen der Stunden
4) 5)	Bei vorzeitigem Verlassen des Unterrichts melde ich mich schriftlich beim KV ab.	Information der Eltern; Einbringung von schriftlichen Nachweisen: Arzt/ Firma/...
11)	Ich verzichte im Schulgebäude auf Kaugummi.	Die LehrerInnen heben eine Gebühr von 1 € ein. Dieser Beitrag wird für karitative Zwecke verwendet.
12)	Ich gehe respektvoll mit Gegenständen um.	Wiedergutmachung; Elternverständigung; in grob fahrlässigen Fällen Anzeige
12)	Ich gehe sorgfältig mit den Schulbüchern und Arbeitsmaterialien um.	Beschaffung eines gleichwertigen Ersatzes
13)	Das Handy schalte ich vor dem Betreten der Schule aus.	Abnahme des Handys; Das Handy muss nach Terminvereinbarung von den Eltern abgeholt werden.
16)	Ich betrete die Garderobe nach 7.25 Uhr nicht mehr.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor
17)	Ich trage sowohl in der PTS als auch an der MS 2 Hausschuhe.	Reinigungsdienst
19)	Ich öffne die Fenster nur während des Unterrichts.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor

Genehmigt vom SGA 2018/2019

20)	In den WCs halte ich mich nur so lange wie nötig auf.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor
21)	Getränke hole ich nur vor 7.25 Uhr oder in der großen Pause.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor Abgabe des Getränkes – Rückgabe am Ende der Unterrichtszeit
22)	In der Mittagspause verlasse ich die Schule.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor
23)	Ich halte Arbeitsplätze und Sanitärräume sauber.	Sozialdienst unter Aufsicht des Reinigungspersonals, Schulwart oder LehrerInnen
24)	Ich betrete die EDV-Räume ohne Schultaschen, Jause und Flaschen.	Reinigungsdienst bzw. Schadenersatz
24)	Die elektronischen Geräte in den Klassen werden von mir nicht bedient.	Reinigungsdienst bzw. Schadenersatz
25)	Ich entsorge Müll fachgerecht.	Reinigungsdienst
	Ich gehe respektvoll mit meinen MitschülerInnen um.	Die Eltern werden zum Gespräch geladen; die jeweiligen Maßnahmen werden zwischen KV, Direktion und Eltern abgesprochen. In schweren Fällen: Einschaltung eines Betreuungslehrers
	Ich gebe richtige Informationen an die Eltern weiter oder fälsche keine Unterschriften.	Einschaltung der Eltern/Erziehungsberechtigten
	Ich entwerde kein Eigentum (Diebstahl).	Benachrichtigung der Eltern und Schadenersatz; Anzeige bei der Polizei
	Ich halte mich an das Jugendschutzgesetz: Kein Nikotin und kein Alkohol im Schulbereich und bei Schulveranstaltungen.	Elternverständigung; Aufforderung zur Selbstanzeige oder Anzeige durch die Direktion

NAME DES SCHÜLERS/DER SCHÜLERIN (in Blockbuchstaben)

Unterschrift des Schülers/der Schülerin

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Genehmigt vom SGA 2018/2019

Betriebspraktikum Montag, 22. 09. 2025

Betrieb und Berufsbezeichnung	
Arbeitszeiten (Beginn, Pause, Ende)	
Meine Kontaktpersonen	
Beschreibung des Arbeitsplatzes	
Typische Tätigkeiten in diesem Beruf	
Von mir ausgeübte Tätigkeiten	
Verwendete Materialien, Werkzeuge, Maschinen	
Wo befindet sich die Berufsschule?	
Beschreibung des Arbeitsklimas	
Gefallen hat mir...	
Nicht gefallen hat mir...	

Betriebspraktikum Dienstag, 23. 09. 2025

Betrieb und Berufsbezeichnung	
Arbeitszeiten (Beginn, Pause, Ende)	
Meine Kontaktpersonen	
Beschreibung des Arbeitsplatzes	
Typische Tätigkeiten in diesem Beruf	
Von mir ausgeübte Tätigkeiten	
Verwendete Materialien, Werkzeuge, Maschinen	
Wo befindet sich die Berufsschule?	
Beschreibung des Arbeitsklimas	
Gefallen hat mir...	
Nicht gefallen hat mir...	

Betriebspraktikum Mittwoch, 24. 09. 2025

Betrieb und Berufsbezeichnung	
-------------------------------	--

Arbeitszeiten (Beginn, Pause, Ende)	
Meine Kontaktpersonen	
Beschreibung des Arbeitsplatzes	
Typische Tätigkeiten in diesem Beruf	
Von mir ausgeübte Tätigkeiten	
Verwendete Materialien, Werkzeuge, Maschinen	
Wo befindet sich die Berufsschule?	
Beschreibung des Arbeitsklimas	
Gefallen hat mir...	
Nicht gefallen hat mir...	

Betriebspraktikum Donnerstag, 25. 09. 2025

Betrieb und Berufsbezeichnung	
-------------------------------	--

Arbeitszeiten (Beginn, Pause, Ende)	
Meine Kontaktpersonen	
Beschreibung des Arbeitsplatzes	
Typische Tätigkeiten in diesem Beruf	
Von mir ausgeübte Tätigkeiten	
Verwendete Materialien, Werkzeuge, Maschinen	
Wo befindet sich die Berufsschule?	
Beschreibung des Arbeitsklimas	
Gefallen hat mir...	
Nicht gefallen hat mir...	

In welchen Berufen arbeitet man mit...?

Holz	
-------------	--

Metall	
Lebensmittel	
Baumaterial	
Menschen	
Strom	

NAME:

**Während des Berufspraktikums möchte ich gerne
folgenden Beruf kennenlernen:**

Folgende Firmen in der Nähe bilden diesen Beruf aus:

Welches Verhalten kommt bei einer Schnupperlehre gut an, welches nicht?

KOMMT GUT AN 😊	SOLLTE MAN VERMEIDEN ☹

Wichtige Regeln für das BETRIEBSPRAKTIKUM

1. Mach dir Gedanken: „Wo sind meine Interessen? Was möchte ich mir anschauen? Was könnte ich mir für meine Zukunft vorstellen?“
2. Schnuppere unbedingt in **zwei unterschiedlichen Lehrberufen!**
3. Einen Schnuppertermin kann man sich meist telefonisch ausmachen. **Rufe selber an** und mache deine Schnupperlehre aus! Erkundige dich nach Arbeitsbeginn, Ort und ev. Kleidungsvorschriften.

4. Am ersten Arbeitstag: **Sei nicht zu lässig**, aber auch nicht zu verschreckt (sagt sich natürlich leicht 😊). Frage, was du tun kannst; wenn du fertig bist, bitte um weitere Aufgaben!
5. **„Guten Morgen“** und **„Auf Wiedersehen“** sind selbstverständlich!
6. Jeder Schnupperlehrling wird während der Woche von Lehrern besucht. Wir schauen, ob die Firmen mit dir zufrieden sind und ob auch du gut behandelt wirst.
7. Hat es dir gefallen, frag am Ende der Schnupperlehre nach, ob du eine **Bewerbung** schicken kannst!
8. Unterschreibe aber **keine „Vorverträge“**! Viele Firmen versuchen, gute Leute früh zu binden. Warte unbedingt noch ab und schau dir auch andere Firmen an.
9. Du hast keinen Rechtsanspruch auf Geld von der Firma – wenn du am Ende aber etwas angeboten bekommst, **nimm es dankend an!**
10. Im ersten Semester gibt es für das Betriebspraktikum **3 mal 4 Tage**.
11. **Sei beruhigt:** Wenn dir dein Traumberuf in der Praxis doch nicht gefällt, hast du auch etwas Wichtiges für deine Berufsentscheidung gelernt!

ERWARTUNGEN

VON MEINEM Berufspraktikum erwarte ich...	Davor habe ich etwas Bauchweh...

Wir trennen unsere Abfälle – na klar!



- 1) Was bedeutet die Abkürzung BAV?
- 2) Wieviel Prozent Altpapier werden bei der Erzeugung von Kartonagen eingesetzt?
- 3) Was spart man ein, wenn man Altmetall sammelt (mindestens 3 Antworten)?
- 4) Was wird aus alten PET-Flaschen gemacht?
- 5) Was bedeutet die Abkürzung ASZ?
- 6) Wie kann ich in der Schule Abfall vermeiden?
- 7) Wie lange braucht ein Kaugummi, um zu verrotten?

Dieses Heft ist ein

Joker – Heft

Arbeite sorgfältig und achte darauf, das Heft nicht zu verlieren, denn du kannst dir mit einem ordentlich geführten Heft *einmalig* (entweder im ersten oder im zweiten Semester) eine schlechte Note bei einem Test in den Fächern PBWÖ oder BLW ausbessern.

Die Note auf den Test wird mit der Note auf das Jokerheft addiert und dann durch 2 geteilt.

Beispiel: $5 + 1 = 6 : 2 = 3$

Bewertung:



Eingelöst am: _____

Fach: _____

Unterschrift: _____